



## SUCCESS STORY

# YPF

“Mit der Migration in die Cloud sank die Dauer der monatlichen Abrechnung bei YPF von 8 auf 4,5 Stunden für 10.000 Mitarbeiter.”

Julieta Arguello, Leiterin der Lohn- und Gehaltsabrechnung, YPF



partner  
network



PARTNER

# SNP und AWS setzen herausfordernde S/4HANA Cloud-Migration für YPF um

## Über YPF

Yacimientos Petrolíferos Fiscales ist ein argentinisches Energieunternehmen, das sich mit der Exploration und Produktion von Erdöl und Gas beschäftigt. Im Rahmen seiner täglichen Arbeit ist das Unternehmen auch für den Transport, die Raffination und die Vermarktung von Gas und Erdölprodukten zuständig. YPF wurde 1922 gegründet und macht sich bis heute Technologie, Forschung und ständige Innovation zunutze, um die besten Energielösungen anzubieten.

## Die Herausforderung

Die Migration der wichtigsten Landschaft des Unternehmens (LK0-LP0) wurde mithilfe des Moduls CrystalBridge® Transformation realisiert, wodurch die Ausfallzeit nur 24 Stunden betrug. Ein wesentlicher Vorteil für das Unternehmen, das angesichts der Größe des Servers eine Woche Ausfallzeit veranschlagt hatte.

Das SAP-Cloud-Migrationsprojekt war mit Abstand eine der größten Herausforderungen. Ziel war es, 33 produktive Instanzen, 120 Instanzen mit mehr als 1.500 Schnittstellen zu anderen Anwendungen, 170 Server und 300 TB an Daten in kürzester Zeit zu migrieren. Es gab zwei entscheidende Gründe, warum dies als eine große Herausforderung angesehen wurde: Erstens handelte es sich um eine der komplexesten Migrationen auf regionaler und globaler Ebene. Zweitens wurde das Projekt in nur 12 Monaten abgeschlossen, wobei aufgrund der Einschränkungen durch die Pandemie die Arbeit komplett remote erfolgte.

## Die Lösung

Das YPF-Projekt bestand aus der Migration von mehr als 170 Servern in die AWS Cloud im Laufe eines Jahres. Dies bedeutet: 170 Go-lives, einen für jeden migrierten Server. Im Durchschnitt wurden drei bis vier Migrationen pro Wochenende vorgenommen. SNP Latam hat das zuständige Team von Migrationsberatern zusammengestellt und die Koordination gemeinsam mit AWS und YPF übernommen.

Das Projekt startete im Juli 2019 und dauerte bis August 2021. Dank der Teamkoordination und des Einsatzes von SNP, AWS und YPF konnte das Projekt ohne Abweichungen umgesetzt werden.

## The Benefits

- YPF erhöhte die Geschwindigkeit seiner Geschäftsprozesse um 30%.
- Die Bearbeitungszeit der Gehaltsabrechnung konnte um 50% reduziert werden.
- Die Sicherheit und Informationsverfügbarkeit des Unternehmens wurde deutlich erhöht.
- Das Energieunternehmen verzeichnete Verbesserungen bei den Service-Level-Agreements (SLAs) und erreichte eine Verfügbarkeit von 99,99%.

## Key Facts

<b>Projektart:</b>	SAP S/4HANA-Migration in die AWS Cloud
<b>Dauer:</b>	14 Monate
<b>Scope:</b>	170 Server wurden migriert und ihre jeweiligen Testzyklen vorgenommen
<b>Daten-Volumen:</b>	300 TB

## Unsere Partnerschaft mit AWS

Amazon Web Services war für die Schaffung der Infrastruktur in der Cloud zuständig und hat das Deployment umgesetzt. AWS war auch für die Zuweisung der Hardware-Ressourcen und des Hauptauftragnehmers verantwortlich. AWS war auch für die jeweiligen Migrationen einiger spezifischer YPF-Server zuständig.